

Dungo, der Faustkämpfer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **52 (1926)**

Heft 41: **Moderne Helden-Verehrung**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-459840>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pungo, der Faustkämpfer.

Handlung in einer Szene, skizziert von R. N.

Personen:

Pungo, der Faustkämpfer,
Därmchen, der Dichter,
Frau Mizzi, die Mondäne

Pungo: „Berehrteste, entschuldigen Sie, bitte, mein Zuspätkommen, aber ich bin noch ganz kopflos. . .“

Frau Mizzi: „Aber bitte, bitte Meister! Sie sind mir auch ohne Kopf lieb und willkommen.“

Därmchen (bissig, zwischen den Zähnen): „Wozu brauchen Sie überhaupt einen Kopf? Wenn Sie nur Fäuste haben! Die sind hoffentlich gesund!“

Pungo: „Was sagen Sie?“

Frau Mizzi: „Wein lieber Därmchen, Sie haben es dick hinter den Ohren! Aber geben Sie Acht, daß Sie es nicht „faustdick“ bekommen! Pungo versteht keinen Spaß!“

Därmchen (leise für sich): „Ja, was versteht er denn?“

Pungo: „Liebe Frau Mizzi, ich hatte mir nämlich ein neues Gebiß bestellt. Nun ist es doch nicht fertig geworden. Ich bin ganz ärgerlich, wollte aber den Besuch bei Ihnen nicht versäumen — wegen der blöden paar Zähne!“

Frau Mizzi: „Nett, doppelt nett, daß Sie trotzdem gekommen sind! Ich weiß, daß Sie Ihr letztes teures Gebiß haben „ausspucken“ müssen. Armer Held! Welch' heroisches Opfer! Aber, Ihr habt gestegt! Ihr, Pungolo! O, diese göttliche Kraft!“

Därmchen: „Frau Mizzi, ich glaube, es ist Zeit, daß ich mich zurückziehe?“

(Fortsetzung Seite 12)

Schweizerische Politiker in der Karikatur

Gr. Rabinowitch



Nationalrat Robert Weber, Kempten-Wetzikon

Pallabona-Puder

reinigt und **entfettet** das Haar auf **trockenem** Wege, macht schöne Frisur, besonders geeignet für Bei Tanz und Sport unentbehrlich. Zu haben in Friseurgeschäften, Parfümerien, Drogerien und Apotheken.



Nachahmungen
weise zurück!

Bubikopf.

34



Nimm täglich 3 Löffel Biomalz. Es ist ein ausserordentlich wirksames, dabei billiges Kräftigungsmittel. Man blüht dabei förmlich auf.

Bilder

vom

aten Rhein

von

Dr. E. Bächler

mit 12 ganzseitigen
Zeichnungen u. einem
Umschlag-Holzschnitt
von Hugo Pfendsack.

138 Seiten
in Umschlag
Fr. 3.—

*

Zu beziehen im Buchhandel oder beim Verlag
E. Löpfel-Benz
Rorschach

Für Rheumatiker und Nervenleidende!

Die Schmerzen waren in 2 Tagen wie weggewischt.

Herr A. Schmid, gew. Hafnermeister, Bern, schreibt: „Vor ungefähr vier Jahren hatte ich in der linken Achsel solche rheumatische Schmerzen, dass ich fünf Aerzte konsultierte und keiner konnte mir helfen. Ich griff zu Togonal und innert zwei Tagen waren die Schmerzen wie weggewischt und ich spüre auch seither nichts mehr. Ich kann Ihnen noch mitteilen, dass ich 77 Jahre alt bin.“ Derartige überraschende Erfolge haben tausende erzielt, welche Togonal nicht nur bei rheumatischen Schmerzen, sondern auch bei Gicht, Ischias, Hexenschuss, Schmerzen in den Gelenken und Gliedern gebraucht haben. Hervorragende Aerzte verschreiben Togonal auch bei Erkältungskrankheiten, Nervenschmerzen und Schlaflosigkeit. Ein Versuch überzeugt! — In der kurzen Zeit von nur sechs Monaten haben mehr als 1500 Aerzte verschiedener Länder die erfolgreiche Wirkung des Togonal schriftlich dokumentiert, wohl ein glänzender Beweis für die hervorragende Güte dieses Mittels. In allen Apotheken erhältlich.

Um jede Woche dich zu amüsieren,
Mußt du den „Nebelspalter“ abonnieren.



KINDER-SCHOPF NUR MIT TETAVON WASCHEN

Flaschen à Fr. 3.25 und —.60 überall erhältlich.

(Fortsetzung von Seite 9)

Frau Mizzi (geheuchelt): „Aber warum denn, werter Herr? Sie hatten doch etwas Ninniges für mich in petto!“

Där mchen: „Ach bah! Das ist ja nur „Kunst“, ein Werkchen aus unbestimmtem seelischen Stoff, eindrucklos gegenüber der leibhaftigen „Natur“, die vor Ihnen steht!“

„Pungo (reht sich): Fangen Sie auch an, mir zu schmeicheln? Ich habe genug an dem Honig meiner weiblichen Verehrer!“

Där mchen: „Nanu! Sie sind ja beinahe poetisch, Herr — Muffel!“

Pungo: „Nicht wahr, mein Lieber?“ (schlägt ihm jovial auf die Achsel, daß er zusammenknickt).

Där mchen: „Au! — brutaler Mensch!“

Frau Mizzi: „Aber, Freund Pungo, Sie müssen mit einem mimomusischen Menschen vorsichtiger umgehen.“

Där mchen: „Derartige Zärtlichkeiten können Sie bei Ihresgleichen oder bei Ihren Freundinnen anbringen, aber nicht bei mir!“



Becco-
Rasier-Stangen
schonen Kinn & Wangen
BERGMANN & CO., ZÜRICH



Büsi-Mützen

FABRIKANTEN:
FURST & Co.
WADENSWIL

erlauben, zerknicke ich Sie wie einen Floh.“

Frau Mizzi: „Bitte keinen Streit in meinem Hause! Ich schätze auch Ihre Kunst, Herr Där mchen. In stillen Stunden — —, aber . . .“

Där mchen (bereits an der Tür): „Aber jetzt ist es besser, wenn sie geht. Jetzt hat die laute Kraft das Wort! Ich empfehle mich.“

Pungo: „Geh' zum Teufel! Dummer Kerl! Denkt, wir brauchten keinen Kopf! Wo sollte man dann hinschlagen! Der Kopf ist die Hauptsache, das Hiebzentrum unserer Kunst!“

Frau Mizzi: „Ich weiß, Pungolindchen!“

(Sie nimmt seinen Kopf zärtlich zwischen die Hände und küßt ihn auf die Stirn. Er lächelt breit wie eine zahnlöse Scholle.)

Pungo: „Komm', Liebchen!“

(Sie verschwinden im Nebengemach.)

— Ende —

BRILLEN

finden
Sie bei uns in
allen Modellen
und zu
allen Preisen

WALZ & Co.
OPTISCHE WERKSTÄTTE
ST. GALLEN / RORSCHACH

Frau Mizzi (erregt): „Herr Där mchen, mir scheint, jetzt werden Sie bößartig!“

Där mchen: „Sie müssen es nicht gleich auf sich selbst beziehen!“

Pungo: „Mein Freundchen, wenn Sie sich noch eine Kleinigkeit

**Ich bin kein weiser Gelehrter,
kein Doktor und kein Jurist,
doch weiss ich, dass für die Zähne
Trybol das Bewährteste ist.**

Ein berühmter Astrologe sagt Ihnen **GRATIS**

Wird IHRE ZUKUNFT glücklich, gesegnet, erfolgreich sein? Werden Sie Erfolg haben in der Liebe, in der Ehe, in Ihren Unternehmungen, in Ihren Plänen, in Ihren Wünschen? Sowie mehrere andere wichtige Punkte, welche nur durch die Astrologie enthüllt werden können.



Sind Sie unter einem guten Stern geboren?

Sie können GRATIS Aufklärungen erhalten, welche für Ihr Leben von höchster Wichtigkeit sind — sowie solche, die durch die Astrologie enthüllt werden — deren Inhalt Ihr Erstaunen und Ihre Verwunderung erregen wird; senden Sie einfach eine Anfrage an RAMAH, den berühmten Orientalisten und Astrologen und nennen Sie ihm Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihr genaues Datum der Geburt. Sie werden dann Anleitungen und Ratschläge erhalten, die einen enormen Einfluss auf Ihr Glück und Gedeihen haben können.

Wenden Sie sich unverzüglich und sofort an: RAMAH, Fol. 706 D 44, rue de Lisbonne, PARIS. Eine grosse Ueberraschung wartet Ihrer! — Wenn Sie wollen, können Sie Ihrem Briefe 50 Cts. in Briefmarken beilegen, was zur Deckung von Porti, Annoncen u. a. Spesen beitragen wird.

Porto nach Frankreich: 30 Cts.

[154